Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 14 (1907)

Heft: 17

Artikel: Auf nach St. Gallen!

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-531125

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

* Auf nach St. Gallen!*)

Wenn diese Zeilen dem frol. Leser zu Gesichte kommen, hat sich der eint, und andere lb. Freund bereits reisesertig zur XI. Tagung des Vereins kath. Lehrer und Schulmanner der Schweiz nach St. Gallen gemacht. Fürwahr, ein slüchtiger Blick auf das sorgfältig zusammengestellte Programm muß jeden aufrichtigen Freund der Schule förmlich zu diesem Anlasse drangen. Von den zu behandelnden Thematen und Referenten schreibt unser frühere Kollega und jesige Fürstenlanderredaktor Joseph wächtiger zutreffend:

"Schulmänner und Gelehrte wie die Herren Förster, Rusch, Fah, Silber werden unbedingt eine große Attraktion ausüben auf alle jene, welche mit Schule und Erziehung sich befassen, muß es doch ein wahrer Genuß sein

folche gewiegte Manner über Fachfrage referieren gu boren."

Auch was sonst noch geboten wird, trägt ben Charafer des sorgfältig Borbereiteten an fich und bas offenfichtliche Bestreben, ben Lehrern und Schulmonnern nur Bediegenes und Auserlesenes ju bieten. Die mufikalischen Produktionen werden auch die verwöhntesten Ohren vollauf befriedigen. Für ben erften gemutlichen Abend ift ein spezielles Programm aufgestellt, in basfelbe teilen fich ber 130 Personen gablende berühmte Domchor, bas treffliche Orchefter und einige lebende Bilder aus ber alten Rlofterschule, arrangiert vom ftets liebens. würdigen bh. Stiftsbibliothetar. Die Festmesse befannten Münchener Brofeffore Dr. Joseph Rheinbergere berühmtes op. 169 wird durch die Tonfülle bes gewaltigen Gesangcores unter Mitwirfung ber gesamten ftabtischen Theatertapelle in ber ftimmungevollen Rathebrale einen burchschlagenben Erfclg erzielen. In bochbergiger Weise bat ber fath. Abministrationerat bie betrachtlichen bies. fallfigen Auslagen auf feine Laften genommen. Diefe noble Gefinnnng fei auch bier von Herzen verdankt. Gin hoher Kunstgenuß steht also in der Tomfirche den Festbesuchern in Aussicht! Das nämliche hervorragende Tonwert erntete an Ofterheiligtag burch Musittenner anderer Gesinnung ungeteiltes Lob. fich ber Domdor fo bereitwilligft in ben Dienft unferer Sache ftellte, fo burfen wir dies wohl in erfter Linie auf ben Ronto bes Direttors und Prafibenten besselben buchen; erfterer hat ja in jungen Jahren in feiner württembergischen Beimat auch etliche Jahre bas Schulmeisterfzepter geschwungen, und letterer ift bei feinen frühern Rollegen im Lehrerstande und als Schulinspettor bes Begirts Bogau immer noch in bestem Andenten! - Gines schönen Zusammentreffens muffen wir auch noch ermabnen. Um zweiten Festtage find es namlich genau 25 Jahre, daß der von der Lehrerschaft fo hochgeschatte bh. Erziehungerat und Pfarr-Rettor Fritichi als Priefter wirtt; er wird baber bas Hochamt zelebrieren. Dem Schul- und Lehrerfreund hiezu die aufrichtiaften Bunfche! - Daß unser verehrte bh. Landesbischof andere bereits angeordnete Amtsgeschäfte uns gu liebe verschob, um ben zugefagten Rangelvortrag halten gu fonnen, fei bier mit Bergnugen registriert.

Die romantische Gratissahrt nach dem immer schönen Appenzellerland, die zuvorkommende Ueberlassung des ehrwürdigen Großratssaales und der hisstorischberühmten Stiftsbibliothek und eine Literarische lleberraschung, ein

wertvolles Souvenir an alle Gafte, seien fo im Borbeigegen genannt.

Run aber bie Mappe zugeklappt! Die Generalversammlung in St. Gallen wird in mannigfacher hinficht Anregung, Belehrung und gesunden humor bieten und im Schalmanne neue Impulse für feinen behren Beruf weden.

Allen lieben Freunden jum vorans ein aufrichtiges "Gruez Gott" in der Gallusftadt!

^{*)} Der redaktionelle Aufruf zur regen Beteiligung an unserer X1. Generalversammlung in St. Gallen war schon gesetzt, als das obstehende warme Wort von anderer Seite einlief. Nun, die beiden Aufruse ergänzen sich, weshalb beide Platz finden. Die Red.